

Die Europäischen Unternehmerpreise 2008 (European Enterprise Awards 2008)

Einladung zur Teilnahme

Nach dem Erfolg der ersten beiden Jahre hat die Europäische Kommission die dritte Runde der Europäischen Unternehmerpreise gestartet und wird hervorragende Leistungen zur Förderung der unternehmerischen Initiative auf lokaler und/oder regionaler Ebene auch 2008, voraussichtlich im Mai 2009 in Prag (Tschechische EU-Präsidentschaft), auszeichnen. 2006 und 2007 haben insgesamt 700 Projekte aus mehr als 25 Ländern an diesem Wettbewerb teilgenommen - nahezu 60 allein aus Österreich.

Die europäischen Preise werden in fünf Kategorien vergeben:

- Aktivitäten und Initiativen auf nationaler, regionaler oder lokaler Ebene, die die unternehmerische Denkweise und Kultur fördern
- Maßnahmen auf nationaler, regionaler oder lokaler Ebene, die auf die Vereinfachung der Gesetzgebung und der Verwaltungsverfahren für Unternehmen abzielen

- Innovative Politiken auf regionaler oder lokaler Ebene, die Unternehmen fördern, den Zugang zu nationalen und internationalen Märkten erleichtern und besonders in benachteiligten Gebieten Investitionen anziehen
- Initiativen auf regionaler oder lokaler Ebene zur Verbesserung der unternehmerischen, beruflichen, technischen und Management-Fähigkeiten.
- Regionale oder lokale Aktivitäten, die gesellschaftliche Unternehmensverantwortung und nachhaltige Geschäftspraktiken im sozialen und/oder Umweltbereich fördern

Zusätzlich wird mit dem **Großen Preis der Jury** die europaweit kreativste und am meisten beeindruckende Initiative ausgezeichnet.

Prämiert werden Aktivitäten, die 2006 und 2007 zur Schaffung eines unternehmerfreundlichen Umfelds erfolgreich umgesetzt wurden. An diesem Wettbewerb werden die 27 Mitgliedstaaten der EU sowie Island, Norwegen und die Türkei teilnehmen.

Teilnehmer

Zur Teilnahme sind alle Gebietskörperschaften (insb. Gemeinden, Städte, Bezirksverwaltungen), öffentlich-private Partnerschaften zwischen Behörden und Unternehmen, Bildungseinrichtungen sowie Organisationen, die im Interesse der Wirtschaft tätig sind, eingeladen. Für die ersten beiden Kategorien (Unternehmensförderung und Abbau von Bürokratie) sind auch nationale Behörden zugelassen. Auch die Teilnehmer am vorjährigen Bewerb sind eingeladen, sich erneut zu bewerben.

Auswahlverfahren

Bewerber, die sich für den europäischen Bewerb qualifizieren wollen, müssen zunächst das nationale Auswahlverfahren durchlaufen. In Österreich wird eine vom Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit zusammengestellte Jury, welcher Vertreter des Wirtschaftsministeriums, der Wirtschaftskammer-Organisation, der CATT Innovation Management (Sieger der nationalen Vorauswahl 2007), des Instituts für Bildungsforschung der Wirtschaft und der KMU Forschung Austria angehören, die

beiden besten österreichischen Projekte auswählen, die am europäischen Wettbewerb teilnehmen werden.

Beurteilungskriterien

Die eingereichten Projekte werden nach ihrer Originalität und Machbarkeit, ihren Auswirkungen auf die lokale bzw. regionale Wirtschaft, ihrem Beitrag zur Verbesserung der Beziehungen zwischen den lokalen Akteuren und der Übertragbarkeit auf andere Regionen in Europa beurteilt. Als weiteres Kriterium wird die Darstellung herangezogen, wie das eingereichte Projekt die Unternehmertätigkeit gefördert und die nationale/regionale/lokale Wirtschaft innerhalb der vergangenen beiden Jahre (2006 und 2007) belebt hat.

Preisverleihung, Publizität, Berichterstattung

Vertreter dieser beiden Projekte werden von der Europäischen Kommission zur Verleihung der Europäischen Preise im Mai 2009 nach Prag eingeladen. Alle Projekte, die am Europäischen Wettbewerb teilnehmen, werden via Internet (national und international) sowie durch die Berichterstattung in lokalen, nationalen und europäischen Medien einer breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht.

Bewerbungen, Termine, Unterlagen

Bewerbungen senden Sie bitte bis längstens **30. Juni 2008** an die nationale Kontaktstelle:

Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit

Abteilung I/6, Stubenring 1, 1010 Wien

Fax: (01) 71100 - 5403

E-mail: POST@I6.bmwa.gv.at

Ihre nationale Kontaktstelle steht zur Beantwortung von Fragen auch telefonisch unter (01) 71100 - 5841 zur Verfügung. Das österreichische **Anmeldeformular** finden Sie auch im Internet unter www.bmwa.gv.at der Homepage des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit.

Allgemeine Informationen zum Europäischen Wettbewerb bietet zusätzlich auch die Generaldirektion für Unternehmen und Industrie der Europäische Kommission unter http://ec.europa.eu/enterprise/entrepreneurship/smes/awards/index_de.htm

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Hans Janik', with a large, stylized flourish at the end.

Mag. Hans Janik
(Leiter der nationalen Kontaktstelle)

Wien, am 29. April 2008